

## **NBF/NBL-Fraktion**

Fraktionsvorsitzender: Andreas Moses

Dienstanschrift:

Am gebackenen Stein 11

61250 Usingen

Tel.: 0 60 81 / 58 70 80

Fax: 0 60 81 / 58 70 81

E-Mail: [info@rechtsanwalt-moses.de](mailto:info@rechtsanwalt-moses.de)

20. November 2019

An den Vorsitzenden der  
Stadtverordnetenversammlung  
Herrn Holger Bellino  
Konrad-Adenauer-Str. 5

61267 Neu-Anspach

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher!

Wir bitten Sie höflichst, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsterreichbaren Sitzung der Stadtverordnetenversammlung zu setzen:

Der Magistrat wird beauftragt, die Möglichkeiten der Einrichtung einer Wasserstofftankstelle in Neu-Anspach zu prüfen und hierfür Kontakt sowohl mit den Tankstellenbetreibern, als auch mit Förderfirmen und den zuständigen Ministerien auf Bundes- und Landesebene aufzunehmen.

### **Begründung:**

Mit einer einseitigen Ausrichtung auf Elektromobilität können die Klimaschutzziele für Deutschland aller Voraussicht nach nicht erreicht werden. Die Produktion der Batterien für Elektrofahrzeuge ist außerdem mit dem schwerwiegenden Makel verbunden, dass sie für Kinderarbeit in Afrika ebenso steht wie für die Vernichtung ganzer Landstriche in Südamerika. Japan und anderen Staaten setzen deshalb verstärkt auf die Brennstoffzelle und die Wasserstofftechnik, um ein breit gefächertes Angebot an umweltfreundlichen Antriebsarten zu ermöglichen. Zu Recht hat die Bundesregierung kürzlich zur Förderung der Wasserstoffmobilität auch einen sogenannten „Wasserstoffgipfel“ einberufen.

Es soll deshalb geprüft werden, inwieweit die Einrichtung einer Wasserstofftankstelle in Neu-Anspach möglich ist.

Neu-Anspach würde sich als Standort für eine solche Tankstelle hervorragend eignen, weil geografisch gesehen in unserer Region zwischen Bad Homburg v.d.H. und Limburg eine Lücke klafft, die Neu-Anspach als hervorragenden Standort für eine Wasserstofftankstelle erscheinen lässt.

Die Einrichtung von Wasserstofftankstellen wird auch durch die Bundes- und Landesregierung gefördert, so etwa durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur.

Es soll in diesem Zusammenhang auch mit der H2 Mobility Deutschland GmbH & Co. KG Kontakt aufgenommen werden, diese Gesellschaft ist verantwortlich für den flächendeckenden Aufbau einer Wasserstoff-Infrastruktur zur Versorgung von Pkw mit Brennstoffzellenantrieb in Deutschland.

Auch die Stadt Bad Homburg v.d.H. hat mit dieser Gesellschaft bei der Einrichtung der Wasserstofftankstelle bei Hessol in Ober-Erlenbach zusammengearbeitet.

Mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'L. W. H.', written over a horizontal line.

Vorsitzender